

**Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)
des INeKO-Instituts an der Universität zu Köln**

1. Geltungsbereich

- 1.1. Die nachstehenden Bedingungen gelten für die vereinbarten Leistungen einschließlich Auskünften.
- 1.2. Etwaige Allgemeine Geschäftsbedingungen anderer Vertragspartner/-innen finden keine Anwendung und werden hiermit ausgeschlossen. Sie werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn ihnen das INeKO-Institut nicht ausdrücklich widerspricht.

2. Besondere Bestimmungen

- 2.1. Die Durchführung des Kurses steht unter dem Vorbehalt, dass die aus didaktischen Gründen (zur Sicherstellung der effektiven Kleingruppenarbeit) vom INeKO-Institut für die jeweilige Bildungsmaßnahme festgelegte Mindestteilnehmerzahl sichergestellt ist. Wenn diese nicht erreicht ist, steht dem Anbieter ein außerordentliches Kündigungsrecht bis spätestens 14 Tage vor Ausbildungsbeginn zu.
- 2.2. Ergänzungen, Änderungen des Vertrages zwischen dem INeKO-Institut und den Kunden/Klienten bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses. (siehe Ziffer 9).

3. Leistungen / Kursgestaltung

- 3.1. Das INeKO-Institut ist berechtigt, die Methode und die Art der Lehrdienstleistungen sowie die Auswahl des/der Dozenten/-in nach sachgemäßem Ermessen zu bestimmen, soweit keine anders lautenden schriftlichen Vereinbarungen getroffen wurden.
- 3.2. Bei unverschuldetem Ausfall einer Kursveranstaltung (insbesondere durch Krankheit des Kursleiters, Unfall/Panne mit dem Pkw, Verspätungen der Bahn etc.) bleibt der Anspruch auf den Erhalt des Kurses bestehen.
- 3.3. In diesem Fall hat der Anbieter die ausgefallene Veranstaltung innerhalb eines angemessenen Zeitraums anzubieten, wobei der Anbieter berechtigt ist, den Kurs durch andere Dozenten abhalten zu lassen bzw. die Kurszeiten zu ändern. Auch im Fall des Ausscheidens eines Dozenten ist der Anbieter berechtigt den Kurs durch andere Dozenten abhalten zu lassen.
- 3.4. Im Kurspreis enthalten sind: Die Teilnahmeberechtigung am mündlichen Kurs und die kursbegleitenden Unterlagen.
- 3.5. Das Ausbildungszertifikat wird ausgehändigt, wenn durch den/die Teilnehmer/in alle Prüfungsleistungen (soweit vorgesehen) erfüllt wurden und der vollständige Kursbeitrag bei dem Anbieter eingegangen ist.

4. Vertraulichkeit

- 4.1. „Vertrauliche Informationen“ im Sinne dieser Vereinbarung sind sämtliche Informationen, Dokumente, Bilder, Zeichnungen, Know-How, Daten, Muster und Projektunterlagen, die während der Laufzeit dieser Vereinbarung von der einen Partei („offenbarende Partei“) an die andere Partei („empfangende Partei“) ausgehändigt, übertragen oder in sonstiger Weise offenbart werden. Dies schließt auch die Kopien dieser Informationen in Papierform und elektrischer Form ein.
- 4.2. Vertraulich sind Informationen, die von der offenbarenden Partei schriftlich als vertraulich gekennzeichnet wurden. Dies gilt auch für vertrauliche Informationen, die per E-Mail versandt worden sind. Bei vertraulichen Informationen, die mündlich weitergegeben werden, ist eine entsprechende vorherige Information zu geben.

5. Urheberrechte

Das Mitnehmen oder Kopieren von Unterlagen für nicht am Kurs teilnehmende Dritte ist untersagt und berechtigt den Anbieter zur außerordentlichen Kündigung des Vertrages. Die strafrechtliche Verfolgung und die Geltendmachung zivilrechtlicher Ansprüche bleiben hiervon unberührt.

6. Haftung des INeKO-Instituts

6.1. Haftungsausschluss

- 6.1.1. Das INeKO-Institut schließt eine Haftung (insbesondere für fahrlässige Pflichtverletzungen) aus, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist. Der vorstehende Haftungsausschluss gilt auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des INeKO-Instituts.
 - 6.1.2. Das INeKO-Institut haftet nicht für Schäden der Teilnehmer, insbesondere nicht für solche, die durch Unfälle in den Kursräumen oder durch Verlust/Diebstahl von in die Kursräumen mitgebrachten Gegenständen (Garderobe sowie Wertgegenstände) entstehen.
- ### 6.2. Vom Haftungsausschluss ausgenommen
- 6.2.1. Vom Haftungsausschluss ausgenommen sind Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.
 - 6.2.2. Unberührt bleibt ferner die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Anbieters beruhen.
 - 6.2.3. Im Falle der Verletzung einer Kardinalpflicht haftet das INeKO-Institut auch bei leichter Fahrlässigkeit. Kardinalpflichten in diesem Sinne sind wesentliche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Auftraggeber vertrauen darf. Ein Anspruch auf Schadensersatz ist im Falle der Verletzung einer Kardinalpflicht der Höhe nach auf den Schaden beschränkt, der im Zeitpunkt der Pflichtverletzung als mögliche Folge der Vertragsverletzung typisch und vorhersehbar war (typischerweise vorhersehbarer Schaden), soweit keiner der in Ziffer 6.2.1./6.2.2. genannten Fälle gegeben ist.

7. Datenschutz

- 7.1. Der/die Teilnehmer/-in erklärt sich damit einverstanden, dass seine personenbezogenen Daten per EDV erfasst und gespeichert werden.
- 7.2. Personenbezogene Daten werden für die Geschäftsabwicklung nur im notwendigen Umfang erhoben, gespeichert und im erforderlichen Umfang an von uns beauftragte Dienstleister weiter gegeben. In keinem Fall werden die erhobenen Daten verkauft oder aus anderen Gründen an Dritte weitergegeben.
- 7.3. Der Anbieter versichert diese Daten ausschließlich für die Zwecke der Kursdurchführung und Kursbetreuung durch den Anbieter zu erfassen, zu verarbeiten und weiterzugeben. Außerdem werden die Daten für die Abwicklung weiterer eventueller Belegungen unserer Kurse dauerhaft gespeichert und können verwendet werden, um ehemalige Teilnehmer/-innen über neue Angebote und sonstige Veränderungen des Instituts zu informieren. Die Zustimmung dazu kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.
- 7.4. Jede(r) Teilnehmer/-in hat das Recht auf Auskunft über die bezüglich seiner/ihrer Person gespeicherten Daten. Ihr Vertrauen ist uns wichtig. Daher möchten wir jedem(r) Betroffenen(n) immer, wenn gewünscht, Rede und Antwort bezüglich der Verarbeitung der personenbezogenen Daten stehen. Bei Fragen oder bei dem Wunsch nach vertiefter Information können diese an die Kontaktadresse service@ineko-cologne.com gerichtet werden.

8. Salvatorische Klausel

- 8.1. Sollten Bestimmungen dieser Vereinbarung rechtsunwirksam sein oder werden Bestimmungen dieses Vertrages ungültig oder sollten diese Lücken aufweisen, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.
- 8.2. Im Falle der Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen dieser AGBs, vereinbaren die Vertragspartner eine dem angestrebten Zweck der unwirksamen Regelung in rechtlicher und wirtschaftlicher Hinsicht möglichst nahekommende rechtswirksame Ersatzregelung.

9. Schriftform, Gerichtsstand

- 9.1. Änderungen und Ergänzungen bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform.
- 9.2. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – Köln.